

Jeunesse – Musikalische Jugend Österreichs

Presseinformation | März 2022

Abos Wien 2022/23 – ab sofort erhältlich

Pressekonferenz am 30. März 2022

Palais Coburg Residenz



Christian Schulz

Generalsekretär der Jeunesse

Lukas Rellinghaus

Finanzreferent der Jeunesse

Mitra Kotte

Klavier | Featured Artist der Jeunesse 2022/23

ensemble freymut

Featured Ensemble der Jeunesse 2022/23

Presseinformation Jeunesse

Katharina Fink, MSc

Telefon: +43 676 976 80 02

E-Mail: k.fink@jeunesse.at

Inhalt der Pressemappe

Die Jeunesse-Saison 2022/23 im Überblick	3
„Featured by Jeunesse“ Podium für junge Künstler*innen	6
Featured Artist 2022/23: Mitra Kotte Klavier	
Featured Ensemble 2022/23: ensemble freymut Jugendorchester	
Internationale und heimische Rising Stars	
Start up! – Vorkonzerte	
Wien 2022/23 Neue Abos & Jeunesse-Schwerpunkte	9
NEU: Mein Wien	
NEU: Inspiration Frau	
NEU: In Love with Tschaikowsky	
NEU: Extrem stimmig!	
NEU: Von den letzten Dingen	
Featured Artists und Gäste	
Erfolgreich in die 2. Saison:	
Urban Fusion & Tandem Songwriter Festival <i>(mit Unterstützung der OMV)</i>	
Step by Step in die Musik Jeunesse für Kinder und Jugendliche	13
NEU: Mit Baby ins Konzert (0-1)	
Das klingende Wohnzimmer (1-12)	
Cinello (1+)	
Triolino (3+)	
Piccolo (6+)	
Concertino (9+)	
music4u (12+)	
NEU & GRATIS IN GANZ WIEN: Jeunesse für Kindergärten & Volksschulen	
NEU: Jeunesse-Oorkaan-Academy	
Ticket- und Aboverkauf	19
Förderer und Partner	20

Pressefotos finden Sie zum Download unter:

www.jeunesse.at/pressefotos

Die Jeunesse-Saison 2022/23 im Überblick

Mit neuen Formaten und einem vollen Portfolio an Konzerten und Programmen blickt die Jeunesse zuversichtlich in die Saison 2022/23: 40 Abo-Zyklen aller Genres – darunter 6 neue Orchesterzyklen – sind für Wien aufgelegt und seit 29. März 2022 im Verkauf. Erstmals präsentiert die Jeunesse »Mit Baby ins Konzert« einen Zyklus, der jungen Eltern und ihren Babys den Besuch von eigens auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Konzerten ermöglicht. Die 2021/22 erfolgreich initiierten Pop-Formate „Tandem Songwriter Festival“, kuratiert von Julian le Play, sowie „Urban Fusion“ mit Bands aus der Wiener Club-Kultur werden weitergeführt. Kostenlose Angebote für Kindergärten und Volksschulen sowie die Jeunesse-Oorkaan-Academy runden das Jeunesse-Angebot für die Saison 2022/23 ab!

„Mit neuen künstlerischen Formaten und Ideen wie der Konzertreihe ‚Mit Baby ins Konzert‘ und der Jeunesse-Oorkaan-Academy setzt die Jeunesse den Fokus auf junge Musik. Dabei gehen wir mit viel kreativem Elan in die neue Saison und wollen ein inspirierender Ort der musikalischen Begegnung für alle Menschen sein.“

Christian Schulz

Neue Impulse für ein junges musik.erleben!

- Mit Baby ins Konzert
- Jeunesse für Kindergärten & Volksschulen
- Jeunesse-Oorkaan-Academy

Zwei neue Initiativen legen den musikalischen Fokus auf unser jüngstes Publikum: Der Zyklus **Mit Baby ins Konzert** ermöglicht es jungen Eltern und ihren Babys, gemeinsam in entspannter Atmosphäre Konzerte zu besuchen.

Für **Kindergärten und Volksschulen** hat die Jeunesse ein besonderes Angebot parat: Zwei Jahre lang durften Kindergärten und Schulen nicht mehr ins Konzert, obwohl das für viele Kinder und Jugendliche die einzige Möglichkeit der kulturellen Teilhabe ist. Daher lädt die Jeunesse Wiener Kindergärten und Schulen ein, **in der Saison 2022|23 kostenfrei zurück in den Konzertsaal** zu kommen und wieder neu zu erleben, was so lange schmerzlich vermisst wurde.

Eine weitere Premiere setzt in der Ausbildung junger Musiker*innen und Regisseur*innen innovative Maßstäbe: Mit dem Sommersemester startete die Jeunesse gemeinsam mit der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK) als universitärem Partner ein neues Ausbildungsprogramm für Studierende. Die **Jeunesse-Oorkaan-Academy** bildet junge Studierende im Bereich der künstlerischen Arbeit für ein junges Publikum aus und setzt damit einen wichtigen Impuls für die Entwicklung einer neuen künstlerischen Sprache. Teil der Ausbildung ist ein bezahltes Engagement im Jeunesse-Format „Triolino“.

Mit großer Freude bemerken wir, wie das Interesse des Publikums an Live-Konzerten wieder massiv zunimmt. Und wir geben unser Bestes, um das Jeunesse musik.erleben noch größerer Vielfalt und Qualität zu ermöglichen.

Lukas Rellinghaus

Featured by Jeunesse – Förderung junger Künstler*innen

- **Mitra Kotte, Klavier | Featured Artist 2022|23**
- **ensemble freymut | Featured Ensemble 2022|23**
- **Start up! – Vorkonzerte**
- **Jugendorchester**

Mit ihren Featured Artists, den „Start up!“-Vorkonzerten mit jungen Musiker*innen der übernächsten Generation sowie großartigen heimischen und internationalen Jugendorchestern bietet die Jeunesse Nachwuchstalente in vielfältiger Weise eine Bühne und dem Publikum die Möglichkeit, Stars von morgen zu entdecken.

Außergewöhnlicher musikalischer Reichtum – mit faszinierender Klangvielfalt aus Barock und Klassik bis zur Romantik – charakterisiert die künstlerische Bandbreite, mit der sich die Featured Artists der Jeunesse 2022/23 dem Publikum präsentieren. Die junge Wiener Pianistin **Mitra Kotte, Featured Artist 2022/23**, spannt in ihrem Recital den musikalischen Bogen von Bach und Schubert bis zu Franz Liszts monumentaler Klaviersonate h-Moll und musiziert im Konzert mit dem Wiener Jeunesse Orchester eines ihrer Lieblingswerke, das Klavierkonzert a-Moll von Robert Schumann. Das auf alte Klänge spezialisierte Wiener **ensemble freymut, Featured Ensemble 2022/23**, begibt sich in seinem Konzertprogramm auf die Spuren des historischen Reisetagebuchs.

Ein besonderes Spezifikum der Jeunesse-Förderung ist die Einladung an die Featured Artists, auch Programme für Junges Publikum aktiv mitzugestalten. Sowohl Mitra Kotte als auch das ensemble freymut werden in der neuen Reihe »Mit Baby ins Konzert« auftreten; weiters gestalten Mitra Kotte ein Cinello-Programm (für Kinder ab 1 Jahr) und das ensemble freymut ein Piccolo-Konzert (für Kinder ab 6 Jahren). Außerdem werden die Featured Artists der Jeunesse durch die Bundesländer touren und gemeinsam mit anderen internationalen und heimischen Rising Stars – darunter die Dirigenten **Emmanuel Tjeknavorian** und **Lorenzo Viotti** sowie die junge österreichische Mezzosopranistin **Patricia Nolz** – im Abo „**Featured Artists und Gäste**“ in Wien zu erleben sein.

Das bereits etablierte **Start up!-Format** wird auch in der kommenden Saison weitergeführt. Mehr als 25 musikalische Talente der (über-)nächsten Generation sind österreichweit in rund 20 Start up!-Vorkonzerten zu hören, davon 13 Termine allein in Wien.

Heimische und internationale Jugendorchester zu Gast bei der Jeunesse

Mit einem Mahler-Schwerpunkt präsentieren sich das **Gustav Mahler Jugendorchester** unter der Leitung von **Daniele Gatti** sowie die **Junge Philharmonie Wien** und das **Wiener Jeunesse Orchester** – mit den Symphonien Nr. 1, 2, 6 und 10 (Adagio). Ein Wiedersehen und -hören gibt es zudem mit den **LGT Young Soloists** und dem **Russian National Youth Symphony Orchestra**, das 2021 für die Jeunesse sein sensationelles Wien-Debüt gab und jetzt mit Shootingstar **Lukaš Vondráček** nach Wien kommt.

Abos Wien 2022/23

40 Abonnement-Zyklen aller Genres an 15 Spielorten in ganz Wien

NEU: **Mein Wien**
Inspiration Frau
In Love with Tschaikowsky
Extrem stimmig!
Von den letzten Dingen

Mit einem besonders umfangreichen Abo-Angebot bietet die Jeunesse ein gewohnt hochkarätiges und abwechslungsreiches musik.erleben mit neuen Themen-Zyklen, internationalen Stars und spannenden Entdeckungen: etwa in den **neuen Zyklen** „**Mein Wien**“, „**Inspiration Frau**“ und „**In Love with Tschaikowsky**“. Oder mit großen Klassikstars wie **Patricia Kopatchinskaja**, **Gidon Kremer**, **Riccardo Muti**, **Emmanuel Tjeknavorian**, **Daniel Barenboim**, **Franz Welser-Möst** und der international gefeierten Salzburger Cellistin **Julia Hagen**. Neben den heimischen Spitzenorchestern wie den Wiener Philharmonikern und den Wiener Symphonikern freut sich die Jeunesse auf Gastspiele des **Royal Scottish National Orchestra**, des **Seoul Philharmonic Orchestra** und der **Prager Philharmoniker**. Uraufführungen und österreichische Erstaufführung stehen u. a. in den beiden Porträtabenden von „Fast Forward“ auf dem Programm. Diese legen den Fokus auf Südtirol und sind **Manuela Kerer** sowie **Manuel Zwerger** gewidmet.

Special: „Jeunesse Flatrate“ für alle bis 26 Jahre

Konzertbesucher*innen bis zum vollendeten 26. Lebensjahr erhalten sämtliche Abos in der besten verfügbaren Kategorie zu einem stark ermäßigten Einheitspreis. Dabei genießen Jugendliche eine **Ermäßigung von bis zu 83 % auf den regulären Abo-Preis**.

Highlights der Saison 2022/23 in den Bundesländern

Mit **mehr als 200 Konzerten** ist die Jeunesse zusätzlich zum Wiener Veranstaltungsangebot auch **in den Bundesländern in 21 Geschäftsstellen** – von Eisenstadt bis Dornbirn – mit hochkarätigen Programmen vertreten. Mit der Wiener Pianistin **Mitra Kotte**, Featured Artist 2022|23, und dem **ensemble freymut**, Featured Ensemble 2022 | 23, das auf historischen Instrumenten zu erfrischend jungen Klängen findet, eröffnet sich ein weiter musikalischer Bogen, der auch zu einem spannenden Mix der Genres führt: Mit einer gelungenen Mischung aus Neuer Volksmusik, Jazz und Improvisation gilt das familiäre **Trio Waldauf3** als Senkrechtstarter in der heimischen Musikszene. Ein Wiederhören gibt es mit der flandrischen Weltmusikformation **WÖR** und dem heimischen **AUREUM Saxophon Quartett**. Klassische Highlights bieten die Tourneen der **Akademisten der Wiener Philharmoniker** und von Gitarrist **Alexander Swete** und seinem **Paganini Ensemble Wien**, die eine überraschende Seite des »Teufelsgeigers« Paganini zu Gehör bringen.

Das höchst abwechslungsreiche Angebot im Bereich Junges Publikum reicht von der Reihe **Cinello** für unser jüngstes Publikum ab einem Jahr über **Kindergartenkonzerte** bis hin zu **Schulkonzerten**. Überaus gefragt ist die neue Reihe Mit »**Baby ins Konzert**« für junge Eltern und ihre Neugeborenen. Weitere Highlights: **Die Schurken** mit ihrem aktuellen Programm »**Vergissmeinnicht**«, das Musiktheater »**Ida und der fliegende Wal**« oder das pantomimische Musikabenteuer »**Oh Wunderbaum**«.

Featured by Jeunesse | Podium für junge Künstler*innen

„Featured“ – für eine ganze Saison. Die „Featured Artists“ sind ein zentrales Moment in der Jugendförderung der Jeunesse. Damit stellt die Jeunesse gezielt junge heimische Musiker*innen und Ensembles in den Fokus, die durch ihre herausragende Musikalität sowie programmatische Visionen und musikalische Vielseitigkeit das Potential für eine große Karriere erahnen lassen. Die „Featured Artists“ sind eine Saison lang in Solokonzerten, Ensembles sowie in Kinder-, Jugend- und Musikvermittlungsprojekten österreichweit vertreten.

Seit der Saison 2018/19 wurden in den Formaten „Featured Artist“ bzw. „Featured Ensemble“ präsentiert: **Julia Hagen** Violoncello (2018/19) | **Benjamin Herzl** Violine (2019/20) | **Trio Artio** Klaviertrio (2019/20) | **Selina Ott** Trompete (2020/21) | **Die Kolophonistinnen** Celloquartett (2020/21) | **Katharina Hörmann** Oboe (2021/22) | **Duo Aliada** (2021/22)

Featured Artist der Jeunesse 2022/23

Mitra Kotte Klavier

Mitra Kotte, 1995 in Wien geboren, erhielt im Alter von vier Jahren ersten Klavierunterricht. Seit 2012 studiert sie bei Martin Hughes an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und seit 2021 MA Kammermusik bei Stefan Mendl. Das Studienjahr 2017/18 führte sie zudem zu Daejin Kim an die Korea National University of Arts in Seoul, weitere künstlerische Impulse erhielt sie durch Meisterkurse bei Lang Lang, Karl-Heinz Kammerling, Maria Joao Pires, Oleg Maisenberg, Robert Levin, Paul Badura-Skoda, Jacques Rouvier, Elisso Virsaladze oder Bernd Goetzke. Mitra Kotte ist als Solistin wie auch als Kammermusikerin mehrfache Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe, darunter die Zhuhai Int. Mozart Competition for Young Musicians, der Jenő Takács Klavierwettbewerb, der Int. Klavierwettbewerb Ettlingen oder die Rosario Marciano Piano Competition. Wiederholt wurde sie insbesondere für die Interpretation klassischer Werke ausgezeichnet, so mit dem Haydn-Preis oder dem Förderpreis der Stiftung Margaretha Schenk für junge Künstler*innen und Künstler durch die Mozartgemeinde Wien. 2019 wurde sie als Jeunesse Start up!-Künstlerin verpflichtet, bereits in der Saison 2015/16 debütierte sie mit einem Klavierabend im Gläsernen Saal bei der Gesellschaft der Musikfreunde. In derselben Saison trat sie beim Liszt Festival in Raiding auf. Konzertreisen führten sie zudem in zahlreiche Länder Europas, nach Asien und in die USA.

www.jeunesse.at/mitrakotte

21./22./23.2.2023 | Wien | Wiener Konzerthaus

Cinello | Spiegelnde Tasten

7.3.2023 | Wien | Ehrbar-Saal

Recital Mitra Kotte Klavier | Werke von J. S. Bach, Franz Schubert und Franz Liszt

15.3.2023 | Wien | brick-15

Mit Baby ins Konzert | Werke von J. S. Bach, Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Schubert

29.4.2023 | Wien | Musikverein Wien

Wiener Jeunesse Orchester / Mitra Kotte Klavier / Jonathan Stockhammer Dirigent

Robert Schumann Klavierkonzert a-Moll op. 54

Weitere Termine für die Jeunesse mit **Mitra Kotte** (Klavier) in Ried und Zell am See sowie gemeinsam mit **Benjamin Herzl** (Violine) in Lungau, Schwaz, Zell am See und Zwettl

Featured Ensemble der Jeunesse 2022/23

ensemble freymut

Ching-Yao Wang Traversflöte | Elisabeth Vestemian Traversflöte | Maria Viktoria Danneberg Viola da Gamba
Sobin Jo Cembalo

ensemble freymut entstand 2018 durch das Zusammentreffen von vier jungen Musiker*innen an den Wiener Musikuniversitäten. Um Musik in ihrer Vollkommenheit wiedergeben zu können, beschäftigt sich ensemble freymut intensiv mit dem Studium historischer Musikquellen, der Literatur und den bildenden Künsten des Barock. Auf diesem Weg tauchen die Musiker*innen vollkommen in die Welt der Vergangenheit ein und befördern Prachtwerke und selten gespielte Perlen zurück an die Oberfläche der Gegenwart. Und das sehr erfolgreich: Die Gründung der Formation stand in engem Zusammenhang mit dem Internationalen Berliner Bachwettbewerb, bei dem die Vier 2018 ihren ersten Ensemblepreis gewannen. Im Februar 2022 gab das Ensemble beim Westdeutschen Rundfunk in Köln ein Preisträgerkonzert, nachdem es beim Internationalen H.I.F. Biber Wettbewerb im Stift St. Florian bei Linz mit dem WDR-Preis ausgezeichnet worden war. Die Freude an der Moderation und die unterschiedlichen Besetzungsmöglichkeiten verleihen den Konzerten des ensemble freymut eine dreidimensionale Vielfältigkeit. Das Musikvideo *Reflections2020*, in dem Barockmusik und Schauspiel (Florian-Raphael Schwarz) miteinander agieren, ist in diesem Zusammenhang ein Pilotprojekt. Der Name *freymut* hat einen ganz besonderen Hintergrund. Es bedarf *freyen Muthes*, ein Werk mit kritischer Botschaft zu publizieren. Schriftsteller*innen des 18. Jahrhunderts griffen deshalb oft auf Pseudonyme zurück, um ihre Gedanken frei mit der Öffentlichkeit teilen zu können. Dieser Gedanke begleitet und inspiriert die Musiker*innen in ihrem künstlerischen Schaffen. Musikalische Coachings und Ensembleunterricht erhielten die MusikerInnen unter anderem von Stefan Gottfried, Erich Traxler, Augusta Campagne, Magdalena Hasibeder, sowie Gertraud Wimmer, Johannes Weiss und Pierre Pitzl. Im Zuge von Meisterkursen u.a. bei Barthold Kuijken, Christophe Coin, Dirk Börner sowie bei Joachim Held und Claire Genewein gewann das ensemble freymut immer wieder neue Impulse.

www.jeunesse.at/freymut

19.10.2022 | Wien | brick-15

Mit Baby ins Konzert | Werke von Jean-Marie Leclair, Jean-Baptiste Quentin, Marin Marais und Georg Philipp Telemann

21.10.2022 | Wien | Lutherische Stadtkirche

ensemble freymut | Werke von Johann Christian Bach, Carl Friedrich Abel, Pietro Locatelli, Johann Adolf Hasse, Jean-Marie Leclair, Johann Joachim Quantz, Carl Philipp Emanuel Bach und Georg Philipp Telemann

28. | 29.01.2023 | Wien | Wiener Konzerthaus

Piccolo | Freyen Muthes durch die Welt

Weitere Termine für die Jeunesse in Gmunden, Pongau, Salzburg, St. Johann, St. Lambrecht, Wörgl und Zwettl werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Jugendorchester

»Grenzenlose Musizieren« und mitreisendes Charisma – junge Musiker*innen aus ganz Europa begeistern ihr Publikum in heimischen und internationalen Toporchestern: Es waren prägende Erfahrungen als Musikstudent, erzählte Claudio Abbado, die ihn veranlasst hatten, der Arbeit mit Jugendorchestern einen zentralen Raum zu geben. »Grenzenloses Musizieren« war dabei eine der großen Visionen des Dirigenten, auch als Abbado 1986 in Wien das **Gustav Mahler Jugendorchester** gründete. Mit einem Mahler-Schwerpunkt präsentieren sich das **Gustav Mahler Jugendorchester** unter der Leitung von **Daniele Gatti** sowie die **Junge Philharmonie Wien** und das **Wiener Jeunesse Orchester** – mit den Symphonien Nr. 1, 2, 6 und 10 (Adagio). Ein Wiedersehen und -hören gibt es zudem mit den **LGT Young Soloists** und dem **Russian National Youth Symphony Orchestra**, das 2021 für die Jeunesse sein sensationelles Wien-Debüt gab und jetzt mit Shootingstar **Lukáš Vondráček** nach Wien kommt.

Internationale und heimische Rising Stars

Mit der Salzburger Cellistin **Julia Hagen**, dem tschechischen Pianisten **Lukáš Vondráček**, dem russischen Shooting Star **Alexander Malofeev** und – diesmal als Dirigenten – **Emmanuel Tjeknavorian** folgen gleich vier herausragende internationale Rising Stars der Einladung der Jeunesse: Julia Hagen gastiert mit Schumanns Cellokonzert a-Moll (26.9.22, Copenhagen Philharmonic), Lukáš Vondráček mit Rachmaninows Klavierkonzert Nr. 2 (11.3.23, Russian National Youth Symphony Orchestra) und Alexander Malofeev mit dem Klavierkonzert Nr. 2 von Peter I. Tschaikowsky (30.5.23, Haydn Orchester von Bozen und Trient). Emmanuel Tjeknavorian tritt verstärkt auch als Dirigent an die Öffentlichkeit – diesmal u. a. mit Beethovens Symphonie Nr. 5 (12.6.23, Wiener KammerOrchester). Jungstars auf dem Sprung zur großen Karriere begegnen im Jeunesse-Programm quer durch alle Zyklen: Die **LGT Young Soloists** (24.1.2023) aus der Schweiz bilden ein fulminantes international besetztes Solist*innen-ensemble Der Salzburger Geiger **Benjamin Herzl** musiziert Mendelssohn Bartholdys Violinkonzert d-Moll (11.1.2023, Vienna Classical Players), Mezzosopranistin **Patricia Nolz** ist Solistin in Beethovens Messe C-Cur (12.6.2023, Vienna Classical Players). Zu Gast im Gitarre-Zyklus sind die junge Salzburgerin **Antonia Haslinger** und der Australier **Campbell Diamond**, Gewinner des Forum Gitarre Wien 2019. Im Orgel-Zyklus musizieren die deutsche Organistin **Lisa Hummel** sowie aus Österreich **Magdalena Moser** und **Lukas Frank**.

Start up! Vorkonzerte mit musikalischen Talenten der (über-)nächsten Generation

In den „Start up!“-Vorkonzerten präsentiert die Jeunesse Talente der (über-)nächsten Generation – und praktiziert damit Jugendförderung im direktesten Sinne. Die „Start up!“-Musiker*innen greifen in kurzen Programmen über ihr Instrument oder die Auswahl der Stücke einen musikalischen Aspekt des Hauptkonzerts auf und stellen sich damit oft erstmals einem größeren Publikum vor.

Start up! Künstler*innen der Saison 2022/2023:

Annette & Valerie Fritz Violine und Violoncello

Elvis Herndl Violoncello

Meta Pirc Flöte

Luca Monschein Klavier

Hannah Friedl Klarinette

Carlos Aguilar Vargas Kontrabass

Nora Geroldinger Mezzosopran

Trio Soave

Stefanie Plank | Clemens Neu Trompeten

Amia Janicki Violine

Johanna Bilgeri Fagott

Mihajlo Đurđević Gitarre

Weitere Start-up!-Konzerte in den Bundesländern werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Wien 2022/23 | Abos & Jeunesse-Schwerpunkte

40 Abos quer durch alle Genres und Epochen

Featured Artists und Gäste Abo 4

Bühne frei für die Stars von morgen! Der Zyklus »Featured Artists und Gäste« bietet spannende Programme mit jungen Künstler*innen am Sprung zur großen Karriere.

In diesem Zyklus ist das Publikum live dabei, wenn die aktuellen Jeunesse-Artists, die Wiener Pianistin **Mitra Kotte**, Featured Artist 2022|23, und das auf Alte Musik spezialisierte **ensemble freymut**, Featured Ensemble 2022|23, sich erstmals auf den großen Podien in Wien präsentieren. Ein Wiedersehen und -hören mit Jeunesse-Allstars bringen die weiteren Konzerte: **Lorenzo Viotti** ist bei den Wiener Symphonikern zu Gast. **Emmanuel Tjeknavorian** wechselt von der Geige ans Dirigentenpult und musiziert mit dem Wiener KammerOrchester Beethovens Symphonie Nr. 5. Zum respektablen Mahler-Schwerpunkt laden das **Gustav Mahler Jugendorchester**, die **Junge Philharmonie Wien** und das **Wiener Jeunesse Orchester** – mit den Symphonien Nr. 1, 2, 6 und 10 (Adagio).

NEU: Mein Wien Abo 06

Wien als Inspirations-, Wohn- oder Uraufführungsort: Immer schon hat die Musikstadt Künstler*innen angezogen. »Mein Wien« widmet sich großen Musikgenies, für die Wien zentrale Bedeutung besaß. **Ludwig van Beethovens** Symphonie Nr. 5 wurde 1808 im Theater an der Wien uraufgeführt, 1826 widmete **Franz Schubert** der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien seine Große C-Dur-Symphonie. 1868 wurde **Anton Bruckner** Professor am Konservatorium in Wien. Im Mai 1897 dirigierte **Gustav Mahler** seine Antrittsvorstellung als Wiener Hofoperndirektor. Auch **Johannes Brahms** und **Franz Schmidt** waren in Wien musikalisch beheimatet. Und der Franzose **Maurice Ravel**? »Wien« sollte ursprünglich der Titel seiner Apotheose des Wiener Walzers sein, erst später wurde sie in »La Valse« umbenannt.

NEU: Inspiration Frau Abo 09

Herausragende Interpretinnen, beeindruckende Stimmen und kleine Schritte in die Zukunft, dank Marin Alsop & Marie Jacquot. Viel zu lange brauchte es, bis Orchester die Inspiration und Interpretationsvorgaben durch Frauen auch am Dirigentenpult zuließen. Vorreiterin **Marin Alsop** als Chefdirigentin des RSO Wien oder die junge »Ausnahmekünstlerin« **Marie Jacquot**, so »Die Zeit«, stehen im Zyklus stellvertretend für den Weg in die Zukunft. Als Komponistinnen vertreten sind **Unsuik Chin** mit ihrem »phantastischen Ohr für Klänge« (»The Guardian«) sowie im optional buchbaren Porträtkonzert ein Porträt der Komponistin **Manuela Kerer**. Violinvirtuosin **Patricia Kopatchinskaja** interpretiert Bartoks Violinkonzert Nr. 1, die junge Wiener Pianistin **Mitra Kotte**, »Featured Artist 2022|23«, das Klavierkonzert von Robert Schumann.

NEU: In Love with Tschaikowsky Abo 10

Ein Streifzug durch das reiche Schaffen von Peter I. Tschaikowsky, gepaart mit symphonischen Highlights von Nikolai Rimski-Korsakow, Sergej Rachmaninow und Dmitri Schostakowitsch: Der Zyklus »In Love with Tschaikowsky« lädt nicht nur das bei seinem Debüt 2021 umjubelte **Russian National Youth Symphony Orchestra** erneut in den Musikverein, sondern legt die großen Klavierkonzerte Tschaikowskys und Rachmaninows in die Hände der besten jungen Pianisten weltweit. **Behzod Abduraimov**, geboren in Taschkent, bescheinigte »The Times«, er wäre »meisterhaft in allem, was er anfasst.« **Lukaš Vondráček** gewann 2016 als erster tschechischer Musiker den »Concours Reine Elisabeth« in Brüssel. **Thomas Sondergard** stellt sich mit dem **Royal Scottish National Orchestra** vor. Weitere höchst namhafte Gäste: **Midori** und **Gidon Kremer**.

NEU: **Extrem stimmig!** Abo 14

Wieder live im Konzertsaal erleben: große Meilensteine der Chorliteratur und grandiose Stimmen von Chen Reiss bis Mauro Peter. Der **Wiener Singverein** eröffnet mit **Franz Schmidts** »Das Buch mit sieben Siegeln«, einem der ganz großen Oratoriumswürfe im 20. Jahrhundert, einen Zyklus, der zentrale Meilensteine der Chorliteratur – gleichzeitig aber auch großartige Stimmen vorstellt: Florian Boesch mit den Soli in **Brahms' »Ein deutsches Requiem«**, Chen Reiss und Caitlin Hulcup in den Gesangspartien von **Mahlers »Auferstehungs-Symphonie«**. Oder **Mauro Peter als gefeierten Mozart-Tenor**. Einen »Liederabend zum Träumen« nannten die »Salzburger Nachrichten« seinen Auftritt bei den Salzburger Festspielen. Mit dabei sind weiters der **Chorus sine nomine, der Coro del Friuli Venezia Giulia, die Wiener Singakademie** oder mit einem ebenfalls dem »Werden, Sein und Vergehen« gewidmeten Sonderkonzert als Fixstarter die **Neuen Wiener Stimmen**.

NEU: **Auf einen Streich** Abo 15

In diesem Zyklus geben Streichinstrumente den Ton an, sind aufstrebende Interpret*innen und renommierte Stars sowie Klassiker des Repertoires zu erleben. Sie verfügen über ein verschwenderisches Maß an Fantasie und den unbedingten Willen, damit jene Freiräume auszufüllen, welche die Kunst eröffnet: Außergewöhnliche Künstlerpersönlichkeiten wie **Patricia Kopatchinskaja** oder **Gidon Kremer** schenken uns jene besonderen Momente, die als »Sternstunden« in Erinnerung bleiben. Für Gidon Kremer spielt dabei Fantasie ein zentrales Moment: »Die Fantasie, die der Komponist in ein Werk einbrachte, kann nicht im materiellen Sinn übertragbar sein, sie muss jeweils neu entstehen.« Weiters mit dabei auf diese Abenteuerreise: Künstler*innen wie **Augustin Hadelich, Ilya Gringolts** oder **Vilde Frang** und die **Finalist*innen des Fritz Kreisler Violinwettbewerbs** auf ihren Zeitreisen u. a. zu Béla Bartók und Alban Berg.

NEU: **Von den letzten Dingen** Abo 19

Musik, die von den letzten, für Seele und Geist essentiellen Dingen erzählt, steht im Zentrum dieses Zyklus – aber auch letzte Werke, die die schöpferische Kraft auf intensive Weise transzendieren. Von den letzten Dingen vereint exzellente Interpret*innen wie die **Wiener Symphoniker**, das **Royal Scottish National Orchestra** oder das **L'Orfeo Barockorchester** und den **Chorus sine nomine** mit Meisterwerken wie Brahms' »Ein deutsches Requiem«, Edward Elgars rätselhafte **Enigma-Variationen**, Leonard Bernsteins »**Chichester Psalms**«, ein inniges Plädoyer für Glaube und Frieden, oder bewegende letzte Werke wie die »**Große C-Dur-Symphonie**« von Franz Schubert und Mozarts »**Jupiter-Symphonie**«.

Weitere Abo-Highlights


Abo 1 | Öffentliche Proben der Wiener Philharmoniker mit den Dirigenten Franz Welser-Möst, Daniel Barenboim, Christian Thielemann und Riccardo Muti

Abo 5 | Internationale Orchester: Copenhagen Philharmonic, Seoul Philharmonic Orchestra, Prager Philharmoniker, Nagoya Philharmonic Orchestra, Berner Symphonieorchester, Royal Scottish National Orchestra und Mendelssohn Kammerorchester Leipzig

Abo 7 | Pultmagie: Omer Meir Wellber, Osmo Vanska, Constantinos Carydis, Markus Poschner, Lorenzo Viotti, Ariane Matiakh, Krzysztof Urbanski

Abo 14 | Klavierkonzerte: Sergei Babayan, Vikingur Olafsson, Florian Krumpöck, Rudolf Buchbinder, Igor Levit, Mitra Kotte, Alexander Malofeev

Erfolgreich in die 2. Saison:
Urban Fusion & Tandem Songwriter Festival

Mit Unterstützung von  OMV

Urban Fusion Abo 21 | Kuratiert von **Albert O. Mair**

Genregrenzen sprengen und Musik mit höchst individueller Note versehen: Im »Urban Fusion«-Modus mischen junge & kreative Freischaffende die alten Schubladen gehörig auf! Unterstützt durch die OMV musizieren junge Bands und Vokalprojekte in kleinen und großen Besetzungen – daraus resultiert ein vielseitiges und frisches Programm für die Wiener Club-Kultur.

Von Hildegard von Bingen über Johann Sebastian Bach bis hin zu Elektro, Funk, jazzigen Grooves oder modernem Popmusik-Gewand: Die musikalischen Spielplätze der jüngsten Generation von Freischaffenden sind so vielfältig und variantenreich wie ihre Leidenschaften. Offenheit für Improvisation, Veränderung und Spontaneität sind selbstverständlich, das Ergebnis ist oftmals hitverdächtig. Vielfach ausgezeichnet, nehmen sich die Bands und Formationen kein Blatt vor den Mund. Der Puls der Zeit wird vielseitig musikalisch interpretiert, mit offenem Ohr für Neues und mächtig viel »Power«!

Bernhard Brassmann & Candlelight Ficus

14.10.2022 | Porgy & Bess

brass.urban.funk. Blech und Trommeln liefern die Energie, die Luft schwingt und pulsiert: Der Blasmusiktradition entstammend, vereinen die Musiker von **Bernhard Brassmann** Brassbandkultur und Pop. **Candlelight Ficus**, ebenso ein Grazer »Powerpaket«, ist »eine der besten Live-Bands Österreichs« (Ö3-Legende Eberhard Forcher). Funkelnder Funk mit gefinkelten Texten!

Laura Zotti & a.R-Project

24.3.2023 | Porgy & Bess

voice.urban.rhythm. **Laura Zotti** liebte schon immer ihre starke und kraftvolle Stimme, eingeladen war sie mit ihrer eigenen Band unter anderem beim »Frequency Festival«. **a.R-Project**, die 2021 gegründete Formation der Bassistin Anna Reisigl, erreicht mit rhythmisch komplexer Musik ein ebenso breites Publikum. Viel Raum für Spontaneität und Improvisation!

Mashiko & MAALO feat. YFPG

21.4.2023 | Porgy & Bess

groove.urban.power. Die junge Band **Mashiko** besticht durch ihre locker fließenden Grooves, smoothie, soulvolle Vocals und hitverdächtigen Eigenkompositionen. **MAALO** steht für extrovertierte Live-Gigs, gefeurt wird die »Young Female Power Generation« – vertreten u. a. durch die polnische Ausnahme-Drummerin Wiktoria Bialic und die Kärntner Bassistin Julia Hofer.

HALM & Chez Fria

2.6.2023 | Porgy & Bess

loops.urban.fusion. **HALM** erkundet über Genregrenzen hinweg klangliche Welten. Durch Loops, rhythmische Patterns und Melodien entsteht eine divergierende Dynamik, die zwischen Spannung und Ruhe pendelt. Auch Chez Fria sprengt die Genregrenzen mit Synth, Schlagwerk, Trompete und Blockflöte – augenzwinkernd, aber konsequent – im Dienst der Musik. Fusion pur!

Tandem Songwriter Festival Abo 22 | Kuratiert von **Julian le Play** Junge Interpret*innen. Heimische Musik. Künstlerische Strahlkraft

Kuratiert durch den Wiener Songwriter Julian le Play taucht die Jeunesse ein in die neu gewachsene Szene an heimischen Pop-Künstler*innen und Songwriter*innen: Mit Unterstützung der OMV präsentiert das »Tandem Songwriter Festival« aufregende Acts & Festivalfeeling pur! Noch nie war die deutschsprachige Musikszene so groß und laut wie heute. Und noch nie war sie musikalisch so breit und vielfältig erfolgreich. Das Tandem Songwriter Festival richtet die Scheinwerfer auf ein paar besonders innovative Acts dieser neuen Szene. Gepaart mit dem mystisch-epochalen Ambiente des Odeon erwarten das Publikum vier sehr spezielle Abende von einer jungen Generation, die Pop höchst eigenwillig & völlig neu zu denken versteht!

Tandem Songwriter Festival I

26.01.2023 | Odeon

Madeline Juno Gesang & Piano

Ami Warning Gesang, Gitarre, Bass & Band

27.01.2023 | Odeon

AZE

Ezgi Atas Vocals | **Beyza Demirkalp** Gitarre, Keyboard, Backing Vocals | **Moritz Kolmbauer** Schlagzeug

Moritz Koller E-Bass, Keyboard

Act II wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgenannt.

Tandem Songwriter Festival II

4.05.2023 | Odeon

SISKA Gesang, Violine & Band

KeKe Gesang & Band

5.05.2023 | Odeon

Lukas Oscar Gesang, Klavier & Band

Joe Traxler Gesang, Gitarre

Niklas Pichler Bass | **Maximilian Langer** Schlagzeug

Step by Step in die Musik

Jeunesse für Kinder und Jugendliche

NEU: Mit Baby ins Konzert

Dauer: ca.45 Minuten | Freie Platzwahl

jeweils Mittwoch | 10:00 Uhr | Wien | Brick15

„Mit Baby ins Konzert“ ist ein Treffpunkt für Eltern mit ihren Babys, um **im entspannten Ambiente** Konzerte **im sonnendurchfluteten Saal** und **mit angenehmer Lautstärke** schon vormittags zu genießen. Musik macht nicht nur Eltern, sondern auch Babys glücklich. Töne und Rhythmen fördern ihre Entwicklung. Außerdem bekommen Eltern von Neugeborenen selten die Gelegenheit, Konzerte zu besuchen. Der musikalische Bogen reicht von Barockmusik, Werken von Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Schubert bis zu Josef Strauß und Tangos von Astor Piazzolla. **„Mit Baby ins Konzert“ bietet Eltern und Babys die Möglichkeit, tolle Konzerte in lockerer Atmosphäre zu genießen.** Getränke sind vor Ort erhältlich und können mit ins Konzert genommen werden. Ein Wickeltisch steht zur Verfügung.

19.10.2022

ensemble freymut Featured Ensemble 2022|23

Werke von Jean-Marie Leclair, Jean-Baptiste Quentin, Marin Marais und Georg Philipp Telemann

07.12.2022

AUREUM Saxophon Quartett

Golden Roots. Werke von Florian Bramböck, Edvard Grieg, Astor Piazzolla und Philippe Geiss

15.03.2023

Mitra Kotte Klavier, Featured Artist 2022|23

Werke von J. S. Bach, Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Schubert

10.05.2023

Die Kolophonistinnen Violoncelloquartett

Werke von Josef Strauß, Daphne Tayo, Matthias Bartolomey, Rudolf Matz, Samuel Barber und Eduard Pütz

Neu: Jeunesse-Oorkaan-Academy in Kooperation mit der MUK

Im Sommersemester startet die Jeunesse gemeinsam mit der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK) als universitärem Partner ein neues Ausbildungsprogramm für Studierende. Die Jeunesse-Oorkaan-Academy bildet junge Musiker*innen und Regisseur*innen im Bereich der künstlerischen Arbeit für ein junges Publikum aus. Die erbrachten Leistungen können sich Studierende im Wahlfachbereich anrechnen lassen. Teil der Ausbildung ist ein bezahltes Engagement im Jeunesse-Format „Triolino“.

Mit der Jeunesse-Oorkaan-Academy legen Jeunesse und MUK ein spezifisches Förderprogramm vor: Junge Musiker*innen und Regisseur*innen erhalten am Beginn ihrer Karriere neues Wissen sowie Zugänge und Impulse für die Arbeit mit einem jungen Publikum. Die Jeunesse-Oorkaan-Academy ist ein dreisemestriges Ausbildungsprogramm und besteht aus einer vierteiligen Masterclass im Frühjahr 2022 und dem Engagement im Jeunesse-Format „Triolino“ für Kinder ab 3 Jahren in der Saison 2022/23.

Jeunesse-Oorkaan-Academy – Spitzenförderung für junge Künstler*innen

Mit der Jeunesse-Oorkaan-Academy setzt die Jeunesse nun auch eine wichtige Initiative im Bereich der Ausbildung junger Musiker*innen mit dem Ziel, die Qualität der Kinder- und Jugendformate auf ein noch höheres Level zu heben. Unter der Leitung von Caecilia Thunnissen, Artistic Director von Oorkaan, wird der Grundstein für die Spitzenförderung junger Künstler*innen, ihrer szenisch-musikalischen Arbeit und die Entwicklung einer neuen künstlerischen Sprache für junges Publikum gelegt. Oorkaans „Staged Concerts“ erhalten Einladungen an die Elbphilharmonie, die Philharmonie Luxembourg, Baden-Baden oder zu den Salzburger Festspielen und wurden mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet. In den Niederlanden entwickelt sich die künstlerische Gattung „Staged Concerts“ im Moment zu einem gleichwertigen Genre neben Theater, Musik, Tanz und Bildende Kunst. Im deutschsprachigen Raum fördern entsprechende Wettbewerbe (HUGO, D-bü, Prima la Musica) neue Formate.

Jeunesse-Oorkaan-Academy bei »Triolino«

Wir freuen uns, in Triolino 2022|23 Musiker*innen und Theatermacher*innen präsentieren zu dürfen, die von einer hochkarätigen und international besetzten Jury für die **Jeunesse-Oorkaan-Academy** ausgewählt wurden. Gemeinsam mit Regisseur Benedikt Arnold zeichnen **Cornelia Voglmayr**, **Kirin Espana**, **Marlene Schleicher** und **Nika Bauman** für die Inszenierungen verantwortlich.

Die Künstler*innen im Zyklus 2022/23 (Teilnehmer*innen an der Jeunesse-Oorkaan-Academy):

Duo Rabonde Klarinette, Violoncello

Kaja Wlostowska Schlagwerk

Sophie Renger Blockflöte

Tobias Pocksteiner E-Bass, Kontrabass

Natalia Kubalcova Violine

Carla Conangla Violoncello

Dušan Sretović Klavier

Maat Saxophone Quartet

Das klingende Wohnzimmer (1–12)

Konzerte für die ganze Familie

Töne spielerisch entdecken und gemeinsam musikalischen Geschichten lauschen: Der Jeunesse-Zyklus **Das klingende Wohnzimmer** lädt im Reaktor zum gemütlichen musik.erleben für die ganze Familie ein. Hier können sich junge Zuhörer*innen zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Omas und Opas von tönenden Erzählungen verzaubern lassen. Die Produktionen bieten sowohl für kleinere als auch für größere Besucher*innen spannende und abwechslungsreiche Konzerterlebnisse. Und sollten die Aller kleinsten doch irgendwann müde werden, gibt es im hinteren Raum viel Platz, sich auszuruhen.

Die Produktionen im Zyklus 2022/23:

Taama Eine Produktion vom Théâtre La Guimbarde aus Belgien
Oh Wunderbaum
Vergissmeinnicht
Buddeln Baggern Bauen

Cinello (1+)

Eine gemeinsame Produktion von Jeunesse und Wiener Konzerthaus

Gemeinsam Rhythmen spüren, über Töne staunen, zur Musik tanzen und singen: „Spielende Klänge“ lautet das Motto, wenn Cinello gemeinsam mit einer*m Musiker*in das jüngste Publikum zum Mithören und Mitmachen einlädt. Der Zyklus **Cinello** ist eine interaktive Konzertreihe für Kinder von 1 bis 3 Jahren. Inspirierende Bewegungsbilder und Wahrnehmungsspiele fördern das musikalische Empfinden und erweitern das Konzert zu einem Erlebnis für alle Sinne. In „Cinello“ werden Eltern und Kinder von den Musiker*innen und der Tänzerin Emmy Steiner ins musikalische Geschehen eingebunden, mitzumachen oder einfach dabei zu sein.

Die Künstler*innen im Zyklus 2022/23:

Emmy Steiner Cinello
Salah Ammo Bouzouk, Gesang
Johanna Bilgeri Fagott
Mitra Kotte Klavier, Featured Artist 2022|23
Thomas Winalek Posaune

Triolino (3+)

Eine Produktion der Jeunesse

Die erfolgreiche Kinderkonzert-Reihe **Triolino für 3 bis 6-Jährige**, seit 2001 fixer Bestandteil im Stufenbau der Jeunesse, ist in der Saison 2022/23 im **Odeon** zu erleben. In diesem spannenden Wiener Theaterraum im zweiten Bezirk, der alten Getreidebörse, vereint das beliebte Format **Musik- und Kunstworkshops** zu einem großen Ganzen **für alle Sinne**. So tauchen junge Zuhörer*innen in ein intensives **musik.erleben** ein.

Das Triolino-Team:

Jasmin Steffl Schauspiel
Dimana Lateva Ausstattung
Benedikt Arnold Regie

Jeunesse-Oorkaan-Academy bei »Triolino«

Wir freuen uns, in Triolino 2022|23 Musiker*innen und Theatermacher*innen präsentieren zu dürfen, die von einer hochkarätigen und international besetzten Jury für die **Jeunesse-Oorkaan-Academy** ausgewählt wurden. Gemeinsam mit Regisseur Benedikt Arnold zeichnen **Cornelia Voglmayr**, **Kirin Espana**, **Marlene Schleicher** und **Nika Bauman** für die Inszenierungen verantwortlich.

Die Künstler*innen im Zyklus 2022/23:

Duo Rabonde Klarinette, Violoncello
Kaja Wlostowska Schlagwerk
Sophie Renger Blockflöte
Tobias Pocksteiner E-Bass, Kontrabass
Natalia Kubalcova Violine
Carla Conangla Violoncello
Dušan Sretović Klavier
Maat Saxophone Quartet

Piccolo (6+)

Eine Kooperation von Jeunesse und Wiener Konzerthaus

Piccolo präsentiert heimisches und international produziertes Musiktheater. Mit unterschiedlichen Musiksparten wie Klassik, Jazz, zeitgenössischer Musik und Weltmusik eröffnet der Zyklus einen vielfältigen musikalischen Erfahrungsraum.

Die Produktionen im Zyklus 2022/23:

Herr Blau träumt vom Meer Eine Produktion der Philharmonie Luxembourg.
Mit der Unterstützung von Kultur | Ix - Arts Council Luxembourg
Drei sind keiner zu viel Eine Produktion der Jeunesse
Freyen Muthes durch die Welt Eine Produktion von Jeunesse und Wiener Konzerthaus
Höchste Heldenbahn Eine Produktion der Philharmonie Luxembourg
Click'n Drums

Concertino (9+)

Eine Kooperation von Jeunesse und Wiener Konzerthaus

Concertino, das kleine Konzert, stellt musikalische Klassiker in energiegeladenen, altersgerechten Erzählkonzerten und inszenierten Konzerten in den Mittelpunkt und verleiht damit dem Hören noch mehr Raum. Im „Instrumentenkarussell“ können die Kinder nach dem Konzert gemeinsam mit den Musiker*innen Instrumente ausprobieren.

Die Produktionen im Zyklus 2022/23:

schräg/strich Eine Produktion der Salzburger Festspiele in Zusammenarbeit mit Oorkaan

Verklärte Nacht Eine Produktion von Jeunesse und Wiener Konzerthaus

Tschaikowskys Fünfte Eine Produktion von Wiener Konzerthaus und

Open Symphony, dem Kinder- und Jugendprogramm der Wiener Symphoniker

KlangBildNatur Eine Produktion von Jeunesse und Wiener Konzerthaus in Zusammenarbeit mit der Akademie der bildenden Künste Wien, der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und der Johann Sebastian Bach Musikschule

music4u (12+)

Eine Kooperation von Jeunesse und Wiener Konzerthaus

Ungewöhnliche Konzertprogramme, faszinierende Bühnenshows, persönliche Einblicke in das Leben der Künstler*innen, Workshops, mitreißende Interaktionen und Meet & Greets bringen die Bühnenstars ganz nahe. Das Pre-Concert-Format **Get ready!** stimmt mit interaktiven Workshops und Interviews auf das Konzert ein. Inklusive Autogrammkarten für das Signing nach den Konzerten!

Die Künstler*innen im Zyklus 2022/23:

ELIS NOA

Fainschmitz

Gesangskapelle Hermann

Die Kolophonistinnen

Neu & gratis in ganz Wien: Jeunesse für Kindergärten & Volksschulen

Zwei Jahre lang durften Kindergärten und Schulen nicht mehr ins Konzert, obwohl das für viele Kinder und Jugendliche die einzige Möglichkeit der kulturellen Teilhabe ist. Daher lädt die Jeunesse Wiener Kindergärten und Schulen ein, in der Saison 2022|23 kostenfrei zurück in den Konzertsaal zu kommen und wieder neu zu erleben, was so lange schmerzlich vermisst wurde – von Kindern, Pädagog*innen, Künstler*innen und von uns Veranstaltern.

Triolino auf Achse

Gratisangebot: Konzerte für Kindergartenkinder ab 3 Jahren

In Triolino, dem beliebten Konzertformat für Kinder ab 3 Jahren, bettet die Jeunesse auf einzigartige Weise Musik aus aller Welt und Epochen in abwechslungsreiche Geschichten ein. Triolino und international erfolgreiche Musiker*innen laden die kleinen Besucher*innen mit fantasievoll verspielten Mitmachaktionen ein, Musik auf mehreren Wahrnehmungsebenen zu erleben. Eine Entdeckungsreise, die Musik mit allen Sinnen erlebbar macht und die Triolino von einer neuen faszinierenden Location aus startet: dem Odeon im zweiten Bezirk.

Musik zum Angreifen

Gratisangebot: Eine interaktive Konzertreihe für Volksschulen in Wien

Seit mehr als 20 Jahren spielt und präsentiert die Jeunesse in »Musik zum Angreifen« neue, hochqualitative Konzertformate für Kinder am Puls der Zeit. In der Saison 2022|23 legen wir den Schwerpunkt auf das aktive Mitgestalten des Konzertgeschehens durch die Kinder im Publikum. Milly Groz, auch bekannt als MILLYCENT und international erfolgreich mit der Soundpainterin Ceren Oran, erfindet mit ihrem spielfreudigen und improvisationserfahrenen Ensemble ein Feuerwerk an musikalischen Geschichten, das keine Kinderwünsche offenlässt. Sich einmischen im Konzert ist herzlich erwünscht!

Ticket- und Aboverkauf

Abos bitten wir online oder per Post zu bestellen:

Tickets & Abos

E-Mail: tickets@jeunesse.at

www.jeunesse.at

Jeunesse Kartenbüro

Bösendorferstraße 12, 1010 Wien

Montag, Mittwoch, Freitag: 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag: 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Samstags, Sonntags und Feiertagen geschlossen.

Social Media



facebook.com/jeunesseAT



instagram.com/jeunesse_musik.erleben



www.jeunesse.at/mediathek

Förderer und Partner | Wien

Subventionspartner

Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport
Wien Kultur
SKE austro mechana

Kooperationspartner

Gesellschaft der Musikfreunde in Wien
Wiener Konzerthausgesellschaft
Wiener Philharmoniker
Wiener Symphoniker
ORF-Radiosymphonieorchester Wien
Orchester Wiener Akademie
Bruckner Orchester Linz
Wiener Staatsoper
Volksoper Wien
Theater an der Wien
Porgy & Bess
ORF RadioKulturhaus
Odeon
Reaktor
Palais Coburg
Ehrbar-Saal
Neue Wiener Stimmen
OMV Aktiengesellschaft
IMK – Verein für internationale Musik
und Kulturförderung
Oorkaan
Internationale Fritz Kreisler Gesellschaft
Universität Wien für Musik und darstellende Kunst
mdw talent lab
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien
Kunstuniversität Graz
Anton Bruckner Privatuniversität
Musik der Jugend – prima la musica
Kultur für Kinder
Musica Juventutis
OeAD | Kulturvermittlung mit Schulen
Bonartes Privatstiftung
SHI Group
Hunger auf Kunst und Kultur
Bechstein
Bösendorfer
Yamaha

Netzwerke

ASSITEJ Austria
netzwerk junge ohren
PMO – Plattform
Musikvermittlung Österreich
YAM – Young Audiences Music

Medienpartner

Der Standard
Ö1
ORF III